

OBJECT INSIGHT

EINBLICK IN GANZ BESONDERE OBJEKTE

INDUSTRIE KFZ, GARAGEN, PARKHÄUSER LANDWIRTSCHAFT LEBENSMITTEL HEALTHCARE BÜROS, ÖFFENTL. EINRICHTUNGEN AUSSENFLÄCHEN SONDERLÖSUNGEN



*Dynamisch rissüberbrückendes
Oberflächenschutzsystem OS 11a*

Das Objekt

Oberflächenschutz-
beschichtung im Parkhaus
einer Stiftungsklinik
D-89264 Weißenhorn

Bereich: Parkhaus
Flächengröße: 1.300 m²
Fertigstellung: Sept. 2023

Bodenbelag:
OS 11a-Beschichtung, die
teils freier Bewitterung und
UV-Strahlung ausgesetzt ist

Flächentyp:
Mit Autos befahrene
Fahrgassen, Parkplätze
und Rampen, innen und
außen

Anforderungen:
Verlässlicher Schutz der
Bausubstanz und dynamische
Rissüberbrückungsfähigkeit,
langfristig schöne Optik
durch UV-Lichtbeständigkeit

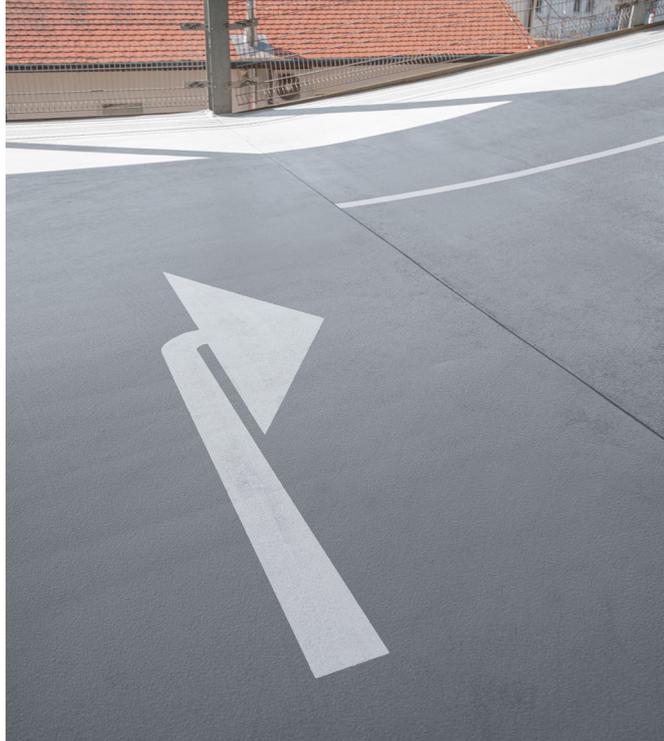
Farbton:
ca. RAL 7042 Verkehrsgrau

PARKDECK
EBENE 5



Insight: Rissüberbrückend gemäß OS 11a

Die Flexibilität und hohe Verformungsfähigkeit von Beschichtungen geprüft nach OS 11a ermöglichen eine gute dynamische Rissüberbrückung in Parkhäusern. Die Oberflächenschutzbeschichtungen verhindern damit, dass Flüssigkeiten oder Chemikalien durch feinste Risse im Beton zur Bewehrung des Bauwerks vordringen und schädigen.



Dynamische Rissüberbrückung bei tiefen Temperaturen im Winter.



Schützt den Bewehrungsstahl langfristig vor Korrosion.

System K2 KLB PARKING PU OS 11a

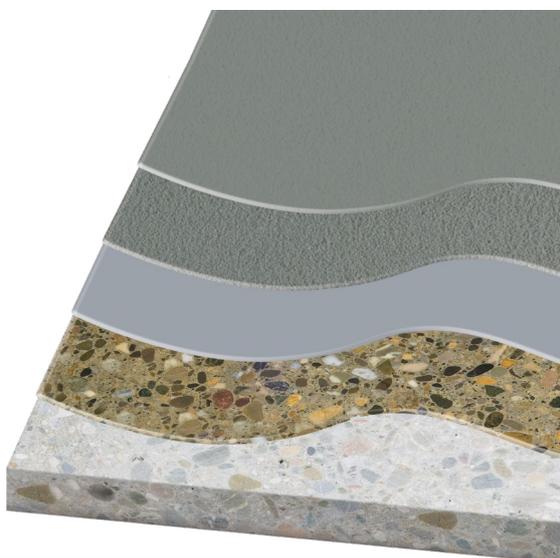
KFZ, GARAGEN UND PARKHÄUSER / OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME

Die Bauwerkskonstruktion aus Stahl ist besonders durch Frost und Tausalzeintrag, sprich Eindringen von Chlorid, statisch gefährdet. Die Gefahr der Rissbildung und damit einhergehender Korrosion müssen dringend verhindert werden. Aus diesem Grund sollte in diesem Parkhaus in Weißenhorn ein Oberflächenschutzsystem besonderen Schutz bieten, das die Anforderungen an OS 11a erfüllt.

Das **System K2 KLB PARKING PU OS 11a** zeichnet sich durch seine Rutschhemmung und dynamische Rissüberbrückung aus. Diese spielen eine wesentliche Rolle für die Sicherheit und Langlebigkeit von Betonoberflächen. Das System erfüllt alle Anforderungen gemäß TR Instandhaltung

(2020) nach OS 11a und ist sowohl für den Innen- als auch Außenbereich geeignet.

Dank der Elastizität des PU-Belags werden Risse bei dynamischen Rissweitenänderungen, beispielsweise durch thermische oder mechanische Einflüsse, bei bis zu -20 °C überbrückt. Dies ermöglicht eine längerfristige intakte Oberfläche und hat eine abdichtende Wirkung gegen das Eindringen von Chemikalien wie Treibstoff oder Motorenöl. Dank des lichtstabilen Siegels ist **System K2** speziell für freibewitterte Parkdecks und ungleichmäßig sonnenbeschienene Flächen auf Zwischendecks einsetzbar. Die Rutschhemmung in R11 sichert den Fahrzeug- und Personenverkehr. Für Rampen kam das robuste **System K1** zum Einsatz.



Kopfversiegelung mit
KLB-SYSTEM POLYUREA PU 5580

Verschleißschicht mit **KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5560**,
Vollabstreuerung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**

Elastische Zwischenschicht mit
KLB-SYSTEM POLYURETHAN PU 5550

Grundierung mit **KLB-SYSTEM EPOXID EP 5520**,
offene Absandung mit **KLB-Quarzsand 0,3/0,8 mm**



